

FC Haunstetten dreimal ohne Torerfolg

Titting(htr). Bereits zum dritten Mal in Folge ist dem FC Haunstetten kein Tor gelungen. Das 0:3(0:2) bei der zweiten Mannschaft der DJK Limes war die dritte Nullnummer hintereinander. Dabei zeigte die DJK Limes II, wie man effektiv Fußball spielt. Die Hausherren machten aus vier Chancen drei Tore und schickten die Mannschaft von Trainer Tobias Meyer deprimiert nach Hause. In der Tabelle der A-Klasse Neumarkt/Jura Mitte bleibt der FC trotz der Ergebnismisere auf Platz drei.



Erik Knauer und seine Kollegen konnten sich nur selten gegen die DJK Limes durchsetzen.

Der FC Haunstetten war in Titting nicht nur in der Offensive harmlos, sondern zeigte auch in der Abwehr ungeahnte Schwächen. Bei allen drei Toren war ein FC Spieler „maßgeblich“ beteiligt. Dennoch hätte Haunstetten bereits in der 5. Minute in Führung gehen können. Matthias Huber war nach Pass von Jonas Vogt allein auf dem Weg zum DJK Tor, doch sein Abschluss ging rechts daneben. Mit dem ersten Angriff gelang den Hausherren in der 12. Minute das erste Tor. Bei einer Rechtsflanke verschätzte sich Torwart Josef Häberlein, so dass DJK Spieler Markus Uhl unbedrängt einköpfen konnte. Auf der anderen Seite besaß Thomas Horndasch eine Großchance zum Ausgleich. Wiederum nach Pass von Jonas Vogt behauptete er sich am Strafraum, sein Torschuss mit der Pike ging aber knapp drüber. Die nächste Nachlässigkeit in der FC Abwehr führte in der 30. Minute zum 2:0 für die Gastgeber. Etienne Thirion bekam von der FC Verteidigung zu viel Spielraum. Er holte sich einen Ball von der Grundlinie, zog nach innen und schweißte das Leder aus 15 Meter genau in den Winkel. Auch nach der Pause änderte sich am Geschehen wenig. Der FC Haunstetten verzeichnete zwar mehr Ballbesitz, doch spätestens am Strafraum der DJK war die Überlegenheit zu Ende. Die wenigen Angriffe der Tittinger waren da viel gefährlicher. So musste in der 52. Minute zunächst der Pfosten retten und danach ein FC Verteidiger auf der Linie klären. In regelmäßigen Abständen erspielten sich die FCler danach einige Torchancen. Jonas Vogt wählte in der 55. Minute den eigenen Abschluss, anstatt den besser postierten Mitspieler zu suchen. Auch Manuel Beck hatte kein Schussglück. Sein Abschluss in der 60. Minute aus 12 Meter zischte knapp über das Tor. Schließlich scheiterte der aufgerückte Verteidiger Marco Mittermeier in der 65. Minute an DJK Torwart Sebastian Rußer. Symptomatisch für das ganze Spiel war die letzte Szene aus der 90. Minute. Einen harmlosen Freistoß der DJK lenkte der ansonsten gut spielende Simon Sedlmeier genau vor die Füße von Markus Uhl, der mit dem 3:0 den Schlusspunkt setzte.

Haunstetten: Josef Häberlein, Arek Andziul, Simon Sedlmeier, Josef Mittermeier, Marco Mittermeier, Matthias Huber (22. Thomas Sahliger), Christian Kögler, Jonas Vogt, Manuel Beck, Erik Knauer (65. Simon Kölbl), Thomas Horndasch

Tore: 1:0 Markus Uhl (12.), 2:0 Etienne Thirion (30.), 3:0 Markus Uhl (90.)

von Hubert Schneider